

Merklblatt für Dein Praktikum

Die Welt der Arbeit ist anders als die Schule. Bei der für dich vielleicht neuen und sicherlich nicht immer leichten Situation wollen wir dir mit den nachstehenden Hinweisen helfen, dich in dieser Umwelt zurecht zu finden.

- 1.** Sei höflich, freundlich und hilfsbereit! Beachte, du gehst als Gast in deinen Betrieb. Er muss dich nicht aufnehmen, er tut es freiwillig.
- 2.** Komme pünktlich! Jeder Betrieb hat eine Betriebsordnung, sie gilt auch für dich.
- 3.** Sei sorgfältig! Denke daran, dass dir wertvolle Einrichtungen zur Verfügung gestellt werden. Jeder Schaden, den du vielleicht aus Unkenntnis oder Unachtsamkeit anrichtest, bringt den Betrieb in Schwierigkeiten.
- 4.** Nutze die gegebenen Möglichkeiten zu fachlichen Gesprächen mit deinen Arbeitskollegen.
- 5.** Beobachte und frage! Denke auch du über deine Tätigkeiten nach. Viele Betriebe verdanken einen Teil ihres Erfolges dem Mitdenken ihrer Mitarbeiter/innen.
- 6.** Kleide dich entsprechend deiner Tätigkeit.
- 7.** Trage in deine Berichtsblätter die jeweiligen neuen Erfahrungen, Fertigkeiten, Erlebnisse und Erkenntnisse ein. Sie helfen dir beim Informationsaustausch und bei der Auswertung des Praxislernens.
- 8.** Hole dir bei deinem/er Betreuer/in Rat. Fragen kostet nichts und ist kein Beweis von Dummheit, sondern zeigt Interesse.
- 9.** Hast du Beschwerden, trage sie sachlich deiner Lehrkraft vor. Wenn du sie sofort zu einem Gespräch brauchst, rufe sie in der Schule an.
- 10.** Bei Erkrankung benachrichtige telefonisch selbst oder durch deine Eltern sofort den Betrieb und die Schule.
- 11.** Respektiere das Betriebseigentum! Vermeide Beschädigungen! Nimm nur dann Material nach Hause oder zum unterrichtlichen Gebrauch mit, wenn du sie dir erbeten hast und sie dir gegeben wurden.
- 12.** Vorurteile – gegen wen auch immer – versperren dir ein objektives Urteil!
- 13.** In vielen Betrieben gibt es Dinge, die der Verschwiegenheit oder gar der Geheimhaltung unterliegen, erhältst du Kenntnis von solchen Dingen, so bewahre sie für dich.
- 14.** Diskutiere sachlich!
- 15.** Achte die sachliche Meinung deiner Arbeitskollegen/innen sowie der Vorgesetzten! Denke daran, auch die Betriebsangehörigen müssen sich auf dich einstellen. Auch für sie ist es ungewohnt, den Tag über eine/n Schüler/in bei sich zu haben.